

Bremsbeläge hinten wechseln

Beitrag von „coala“ vom 29. März 2022 um 18:03

Servus Rolf,

es ist wahr, die Preise der markengebundenen Werkstätten sind teils mittlerweile gesalzen. Das liegt allerdings auch am Umgang der Hersteller mit ihren Vertragspartnern, welche denen Kosten und Zeitaufwand aufbürden, von dem Otto Normalkunde gar nichts mitbekommt oder gar ahnt. Letztlich zahlt das dann in der Tat der Kunde.

Eine Alternative sind für viele "Bagatellarbeiten" die keine Spezialausrüstung erfordern (Ölwechsel, Bremsen, Auspuffanlage, Reifen usw.) freie Werkstätten, von denen es durchaus gute und bemühte Betriebe gibt. Die sind in aller Regel auch spürbar günstiger, weil sie weniger Aufwand wie o. g. mitschleppen müssen.

Mein Hinweis zielt nur in die Richtung, dass Anweisungen wie die Trennung der Stellmotoren vom Bordnetz natürlich ihren guten Grund haben. Man kann sich natürlich auch unters Auto legen, welches nur vom klapprigen Wagenheber gestützt wird und auf die Sicherheitsmaßnahme Unterstellböcke verzichten. Immer in der Hoffnung, dass das schon gut geht, weil man es ja schon so und so oft überlebt hat. Genauso pumpen hier einige Benutzer ihr Auto ins Sondergeländeniveau und legen sich ohne weitere Sicherheitsmaßnahme munter zum Schrauben drunter. Würde ich aus einschlägigen Gründen auch nicht machen. Und ja, ich weise darauf auch bei Bedarf hin, dass das überhaupt keine gute Idee ist.

Unser Forum gibt es nun seit 2004, also sage und schreibe 18 Jahre. In dieser Zeit gab es meines Wissens nach keine schweren Personenschäden, die auf irgendwelche Tipps aus dem Forum zurückzuführen sind, welche, sagen wir mal, nicht ganz so schlau sind. Und damit das auch die nächsten Jahre so bleibt, weisen wir auch immer wieder auf relevante Sicherheitsrisiken hin, auch wenn meinetwegen 15 andere "Spezialisten" schreiben, das ginge schon auch so und derartige Werkstattanweisungen wären ja sowieso nur Geldmacherei.

Natürlich ist ein Forum schon aus der Sache heraus für solche Fragen und Hilfestellungen gedacht. Als Betreiber und damit letztlich inhaltlich auch Verantwortlicher sollte man aber auch darauf achten, dass Arbeitsanleitungen und Tipps für z.B. minderwertige aber sicherheitsrelevante Ersatzteile, eventuell sogar mit Potential für schwere oder gar tödliche Unfälle, eben entsprechend richtig gestellt werden. Ich denke, das ist durchaus im Sinne von uns allen, wenn wir darauf achten hier nicht auf Ramschniveau abzurutschen, sondern fachlich korrekte Hilfestellungen leisten.

In diesem Sinne lediglich ein gut gemeinter Ratschlag nicht an einem System zu arbeiten, welches jederzeit - und sei es nur durch eine Fehlfunktion - mit Leichtigkeit die Kraft hat,

schwere Verletzungen zu verursachen. Es wird auch keiner geneigt sein die Finger beim Bremsbelagwechsel zwischen die Kolben einer Scheibenbremse zu halten, während ein Kind auf dem Fahrersitz spielt. Im Grunde ist das nicht viel anders als das Hantieren an der Airbag-Elektrik.

Grüße

Robert